



2016 Spätburgunder Obergrömbacher Michaelsberg „Elysium“

Weingut Bosch (Edition HP Pott), Kronau (Baden)

29,90 Euro

Die Erfolgsstory von Mikrowinzer HP Pott und seinem Elysium-Projekt geht weiter. Bei der Verkostung einer Elysium-Vertikale im Sommer 2018 hatte ich dem jungen Jahrgang 2016 noch deutliches Entwicklungspotenzial prophezeit. Bereits damals war zu erkennen, dass der Spätburgunder aus 2016 dem Traumjahrgang 2015 sehr nahekommen wird. Diese Einschätzung wird durch die aktuelle Nachverkostung Anfang 2020 bestätigt. HP Pott ist in diesem - nicht einfachen - Jahrgang wieder einer der besten Spätburgunder im Kraichgau gelungen.

Der 2016er Pinot aus dem Obergrömbacher Michaelsberg erscheint in mittlerem Rubinrot. Die Nase ist im Jahrgang 2016 deutlich dichter und komplexer als 2014. Noten nach dunklen Beeren, Schokolade und Fleisch wechseln sich ab. Am Gaumen zeigen sich weitgehend gezähmte Tannine und eine ausgewogene Harmonie. Waldbeeren und Brombeeren sind mit leicht rauchigen Noten unterlegt. Es folgen Mokka-Aromen mit einem kaum spürbaren Vanille-Touch. Die angenehm milde Säure sorgt für Frische und guten Trinkfluss. Das Holz ist inzwischen sehr gut eingebunden. Seidige Eleganz und schöner Nachhall vollenden das Geschmackserlebnis.

Bei Mikrowinzer HP Pott zahlen sich die außergewöhnliche Akribie in der Weinbergarbeit und sein Wissensdurst im Kontakt zu Winzerkollegen von Jahrgang zu Jahrgang mehr aus. Der Elysium ist unter Insidern im Kraichgau längst eine feste Adresse, wenn es um herausragenden Spätburgunder geht. Für die nächsten Jahrgänge ist beim Elysium noch Einiges zu erwarten.

Weinempfehlung von Manfred Beismann, Januar 2020